

Annemarie Schwarzenbach

Untröstlicher Engel

Silvia Jost und **Andreas Berger**
lesen ausgewählte Texte, Reportagen und Briefe

Im Rahmen des Lesezyklus **Lesereise**

Freitag, den 4. Januar 2019, 18 Uhr

Theater Delly Solothurn

Mit Unterstützung von:


Lotteriefonds Kanton Solothurn
SWISSLOS

STADTSOLOTHURN

Produktion:


jostundberger.ch

Reservation:

Theater Delly Gerbergasse 11, Solothurn
Telefon 032 623 08 18

Di - Fr 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

Sa 09.00 - 16.00

Weitere Informationen: www.theaterdelly.ch

Annemarie Schwarzenbach - Untröstlicher Engel

ist eine als Collage konzipierte intensive Annäherung aus ausgesuchten Texten, Gedichten, Reportagen und Briefen. Dazu kommen Briefe und Zitate von Zeitgenossinnen und Zeitgenossen, die einerseits die Faszination, andererseits das ambivalente Verhältnis zu Annemarie Schwarzenbach dokumentieren.

Es lesen **Silvia Jost** und **Andreas Berger**
Konzept und Einrichtung: **Andreas Berger**

Eine Produktion von



im Rahmen des Lesezyklus **Lesereise**

Annemarie Schwarzenbach (1908 - 1942)

Schriftstellerin, Reisejournalistin und Fotografin ist eine der faszinierendsten, schillersten und speziellsten Persönlichkeiten, die die Schweizer Literatur hervorgebracht hat.

Nach ihrem Studium und der Publikation ihres ersten Romans „Freunde um Bernhard“ begab sie sich, einer gewissen Ruhelosigkeit folgend, immer wieder auf Reisen und machte sich einen Namen als Reisejournalistin und -fotografin. Gerade ihre Landschafts- und Naturbeschreibungen zeigen eine grosse stilistische Begabung.

Zu Lebzeiten wurden, neben den Reisereportagen in diversen Zeitungen, einigen Reisehandbüchern und eine Biografie über den verunglückten Schweizer Bergsteiger Lorenz Saladin nur drei ihrer literarischen Texte publiziert: 1931 „Freunde um Bernhard“, 1933 „Lyrische Novelle“ und 1939 „Das glückliche Tal“. Erst mit ihrer Wiederentdeckung im Rahmen der feministischen Bewegung ab etwa 1980 wurden die meisten ihrer Manuskripte neu aufgelegt und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Freitag, 4. Januar 2019, 18 Uhr, Theater Delly Gerberngasse 11, Solothurn

Reservation:

Telefon 032 623 08 18

Di - Fr 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

Sa 09.00 - 16.00

Weitere Informationen: **www.theaterdelly.ch**

Silvia Jost

1945 in Bern geboren und aufgewachsen. Nach Anfängen im Berner Stadttheater und in Berns Kellertheatern sechs Jahre festes Engagement am Stadttheater St. Gallen. Seit 1972 freischaffende Schauspielerin und Musicaldarstellerin bei diversen Theatern und freien Theaterproduktionen.

Zahlreiche Engagements beim Film, Fernsehen und Radio

Kabarett mit Hanns Dieter Hüsch, der „Zytdruck“-Reihe in Basel und in eigenen Programmen.

Hörbuchsprecherin bei der Schweizerischen Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte (SBS), Zürich, für den Diogenes Verlag, Zürich. („Die Apothekerin“ und „Der Hahn ist tot“ von Ingrid Noll) und für den Hörmal-Verlag, Bern.



Andreas Berger

Seit Mitte der Achzigerjahre als freischaffender Schauspieler (u.a. Luzerner Theater und Stadttheater Chur), Regisseur in professionellen Theaterproduktionen und bei Amateurtheatern sowie als Lichtgestalter tätig.

Von 2000 bis 2006 Direktion des Stadttheaters Chur/GR.

Seitdem Produktionen und Auftritte im Rahmen von Jostundberger sowie bei anderen Produktionen.

Dazu ist und war er Theaterautor im Rahmen von jostundberger (seit 2006), u.a. für den TaKtLos-Chor (2013, 2016 und 2019), Remisebühne Jegenstorf (2015) und das Landschaftstheater Ballenberg (2017) und als Autor von Lesungen („Crimen Exceptum“) u.a.

Silvia Jost und Andreas Berger erhielten 2017 für ihre Arbeit im Rahmen von jostundberger den Anerkennungspreis für Theater des Kantons Solothurn

Jostundberger (www.jostundberger.ch/)

2006 wurde jostundberger.ch als Produktionsgemeinschaft von Andreas Berger und der Schauspielerin Silvia Jost gegründet. Die gemeinsame Zusammenarbeit begann schon in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts mit zwei Theaterproduktionen: 1996 die Uraufführung von „Das Drama der Tenebrae“ mit Silvia Jost und anderen in der Dampfzentrale Bern sowie der deutschsprachigen Erstaufführung von „Die alten Mädchen“ von Kristina Lugn mit Silvia Jost u.a. in der Probenbühne des Schlachthaus theaters Bern. Regie & Bühne: Andreas Berger.

Seit 2006 sind bis jetzt drei Kindertheaterproduktionen, sechs Theaterproduktionen für Erwachsene und vier Lesungen von uns produziert und aufgeführt worden.

Kontakt:

Jostundberger, Andreas Berger, Eichholzstrasse 29, 3254 Messen
Telefon 031 765 51 46 / Mobil 076 582 51 46
andreas.berger@jostundberger.ch / www.jostundberger.ch



jostundberger.ch